

# Pflegeanleitung

KERAMIK

## REINIGUNG VON ZEMENTHALTIGEN RESTEN

Wenn die Fliesen verlegt und verfugt sind, verbleibt auf der Oberfläche ein trüber Schleier, der durch Zementansammlungen und -reste entsteht und das tatsächliche Aussehen der Fliese verdeckt. Es ist außerordentlich wichtig, dass die Reste des Fugenmaterials und generell Schmutzreste der Bauarbeiten gut gereinigt werden. Dazu sollte ein leicht säurehaltiges Reinigungsmittel verwendet werden, das keine giftigen Gase abgibt und nicht schädlich für Fugen, Material und Benutzer ist, wie z. B. AKEMI Acid Cleaner oder Deterdek von Fila.

Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

- Vor der Reinigung sollte man warten, bis der Fugenzement vollkommen abgebunden ist, wobei die jeweiligen Herstellerangaben bezüglich der erforderlichen Wartezeit zu befolgen sind.
- Die Flächen zuvor mit sauberem Wasser anfeuchten.
- Das Reinigungsmittel wird, je nach der Schmutzmenge, in einem Verhältnis von 1:5 bzw. 1:10 mit Wasser verdünnt. Die Lösung großzügig auf der Oberfläche verteilen und zehn Minuten lang wirken lassen.
- Mehrere Male mit sauberem Wasser abspülen, um alle entstandenen Reste zu entfernen.
- Wenn die Schmutzreste (Zement) stark angetrocknet oder eine große Menge davon vorhanden sind, können diese Schritte so oft wiederholt werden, wie nötig. Vor der Reinigung sollte das Mittel immer an einer nicht sichtbaren Stelle getestet werden, bevor die fragliche Fläche gereinigt wird.

## SILIKONFUGEN

Silikonfugen sind Wartungsfugen und sollten regelmäßig gereinigt und gegebenenfalls erneuert werden. Bei Verwendung von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln, die Jod abspalten, können Verfärbungen bei den Silikonfugen auftreten. Trotz der fungiziden Ausrüstung ist darauf zu achten, dass die Fugen durch Verwendung entsprechender Reinigungsmittel bzw. Desinfektionsmittel sauber gehalten werden, da Schmutz- und Seifenablagerungen als Nährboden für Pilze und Algen dienen können.

## TÄGLICHE REINIGUNG

Zur Entfernung von Staub aus der Luft verwendet man am besten einen Wischmopp. Es ist nicht empfehlenswert, wachshaltige Produkte oder Glanzmittel zu verwenden, ebenso wenig wie solche die stark säurehaltig sind, wie Fluorwasserstoffsäure, Schwefelsäure usw. Für gute Pflege wird geraten, ein Reinigungsmittel mit leichter Säurewirkung zu benutzen, wie z.B. AKEMI Acid Cleaner oder Deterdek von Fila, das für die Reinigung zu verwenden ist, oder natürlich Essig. Davon wird eine kleine Menge im Reinigungswasser gelöst.

Wenn nach einiger Zeit und ständigem Gebrauch eine gründliche Reinigung erforderlich ist, geht man wie beim ersten Mal nach dem Verlegen vor. Auf keinen Fall darf irgendein schwerer Gegenstand direkt über die Oberfläche gezogen werden, da ansonsten unnötige Kratzer entstehen.

# Pflegeanleitung

KERAMIK

## REINIGUNG VON SPEZIELLEN FLECKEN

### Polierte Oberflächen

Ebenso wie bei natürlichen und gestockten Oberflächen sollten die Flecken sofort nach dem Entstehen gereinigt werden, damit sie nicht antrocknen können. Bevor Sie für polierte Oberflächen irgendein Produkt verwenden, probieren Sie es bitte an einer wenig sichtbaren Stelle, um sicherzustellen, dass am Glanz oder der Farbe keine Veränderungen entstehen.

Für die Reinigung von Oberflächen mit polierter Ausführung muss berücksichtigt werden, dass deren Beständigkeit gegen Chemikalien geringer ist als die anderer Ausführungen, d. h., ihr ursprüngliches Aussehen kann durch bestimmte Mittel beeinträchtigt werden.

Zu vermeiden sind Scheuerschwämme oder andere Reinigungselemente, die zu rau für die reinigende Fläche sein können. Es wird empfohlen, Reinigungsprodukte zu verwenden, die für Glasgeschirr geeignet sind (AKEMI Glas- und Kunststoffreiniger / AKEMI Techno Ceramic Daily Cleaner).

Mit einem feuchten Tuch mit Wasser und Seife reinigen und mit einem saugfähigen Tuch trocknen. Wenn der Fleck damit noch nicht entfernt werden konnte, wird empfohlen, ihn mit warmem Wasser anzufeuchten, dieses wirken zu lassen und danach mit einem sauberen und trockenen Tuch zu trocknen.

Zur Reinigung von polierten Flächen sind zum Beispiel Lösungsmittel, fettlösende Mittel und Ammoniak geeignet. Reinigungselemente, die vermieden werden sollten, sind Scheuerpulver und -schwämme, FERROKIT Fleckenentferner, Fluorwasserstoff und andere konzentrierte Säuren, Bleiche und Produkte mit einem pH-Wert von über 11.

## NATÜRLICHE UND GESTOCKTE OBERFLÄCHEN

Flecken sollten sofort nach dem Entstehen mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch gereinigt werden, bevor sie antrocknen können. Bevor Sie auf glänzend polierter Oberfläche irgendein Produkt verwenden, probieren Sie es an einer wenig sichtbaren Stelle aus, um sicherzustellen, dass weder der Glanz noch die Farbe beschädigt werden.